

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange AG

Tecan erzielte ein solides zugrunde liegendes Umsatzwachstum im ersten Halbjahr und bestätigt den Ausblick für das Gesamtjahr 2023

Finanzresultate für das erste Halbjahr 2023 – Highlights

- **Umsatz von CHF 541.5 Mio. (H1 2022: CHF 584.0 Mio.)**
 - **Zugrunde liegendes Wachstum von +6.8% in Lokalwährungen ohne Berücksichtigung der Effekte aus niedrigeren Covid-bezogenen Umsätzen und der geringeren Weitergabe von Materialkosten**
 - **Umsatzentwicklung von -3.6% in Lokalwährungen bzw. -7.3% in Schweizer Franken gegenüber einer höheren Vergleichsbasis, die noch von Covid-bezogenen Umsätzen profitierte**
- **Bereinigtes EBITDA von CHF 101.2 Mio. (H1 2022: CHF 119.1 Mio.)**
 - **Bereinigte EBITDA-Marge von 18.7% (H1 2022: 20.4%)**
- **Bereinigter Reingewinn von CHF 65.8 Mio. (H1 2022: CHF 80.6 Mio.)**
 - **Bereinigter Gewinn pro Aktie von CHF 5.16 (H1 2022: CHF 6.34)**
- **Ausblick für das Gesamtjahr 2023 bestätigt**

Operative Leistungen in der ersten Jahreshälfte 2023

- **Ausbau des Kernangebots in der Laborautomatisierung in wichtigen Wachstumsmärkten**
 - **Weiterentwicklung der Automatisierung für Flüssigbiopsien und Biobanking mit der Einführung des Phase Separator™ zur Steigerung von Effizienz und Genauigkeit in Laborabläufen**
 - **Markteinführung eines 96-Kanal-Pipettierarms mit einfach zu bedienender Software für die Fluent®-Automationsplattform für Hochdurchsatz-Workflows**
 - **Portfolioerweiterung mit innovativen Lösungen für Arbeitsabläufe mit grossem Bedarf in den Bereichen Proteomik und bioanalytische Prozesse, Nukleinsäureaufreinigung und Lebensmittelsicherheitsabläufe**
 - **Erweiterung des automatisierten Genomik-Portfolios und des Angebots an Reagenzien**
- **Mehrere neue Partnerschaften und Produkteinführungen im Partnering Business**
 - **Beginn der kommerziellen Lieferungen für mehrere neue Kunden in allen Geschäftsbereichen des Partnering Business; starke Projektpipeline**
 - **Neue Partner decken Wachstumfelder mit erstem Umsatzbeitrag im Jahr 2023 ab**
- **Skalierung der globalen Produktion**
 - **Serienproduktion der Cavo-Komponenten von Tecan in den Produktionsstätten von Paramit in Morgan Hill, USA, und Penang, Malaysia, eingerichtet**
 - **Erste Produkte für Liquid Handling und Detektion wurden im neuen Montagewerk von Tecan in Schanghai, China, hergestellt, um die Kunden vor Ort besser bedienen zu können**

- **Weiterer Ausbau der Nachhaltigkeitsaktivitäten**

- **Festlegung eines absoluten Emissionsreduktionsziels, das der «Science Based Targets»-Initiative (SBTi) zur Validierung vorgelegt wurde, um die Treibhausgasemissionen im Einklang mit der Klimawissenschaft zu verringern**
- **Der Umweltmanagementprozess wurde von unabhängiger Seite geprüft und der Hauptsitz in Männedorf, Schweiz, nach ISO14001 zertifiziert.**

Männedorf, Schweiz, 15. August 2023 – Die Tecan Group (SIX Swiss Exchange: TECN) erzielte im ersten Halbjahr 2023 ein solides zugrunde liegendes Umsatzwachstum und bestätigte den Ausblick für das Gesamtjahr 2023.

Dr. Achim von Leoprechting, CEO von Tecan, kommentierte: «Ich bin mit unserer Leistung und dem soliden zugrunde liegenden Umsatzwachstum im ersten Halbjahr sehr zufrieden. In einem sehr dynamischen Marktumfeld mit längeren Kaufentscheidungen und vorsichtigem Investitionsverhalten vieler Kunden haben unsere Teams hervorragende Arbeit geleistet und die sich bietenden Chancen genutzt. Hervorzuheben ist auch, dass wir jetzt in mehreren Wachstumsmarktsegmenten viel breiter aufgestellt sind. Neben der Life-Science-Forschung und der Diagnostik bedient Tecan auch den Markt für Medizinaltechnik durch starke OEM-Partnerschaften, die weiterhin ein solides Wachstum aufweisen. Darüber hinaus konnten wir in der ersten Jahreshälfte zahlreiche neue, hochinnovative Produkte direkt oder mit Partnern lancieren. Mit dem anhaltenden Engagement unserer starken globalen Teams und der Unterstützung unserer geschätzten Partner bleiben wir für den Rest des Jahres vorsichtig optimistisch. Die Anzahl der Projekte, die sich im Verkaufsprozess befinden, und die neuen Produkte im Life Sciences Business sowie das kombinierte Angebot im Partnering Business haben vielversprechendes Potenzial.»

Finanzresultate für die erste Hälfte des Jahres 2023

Der Auftragseingang belief sich im ersten Halbjahr 2023 auf CHF 536.6 Mio. (H1 2022: CHF 600.5 Mio.) und lag damit um 10.6% in Schweizer Franken bzw. um 7.1% in Lokalwährungen unter dem hohen Auftragseingang des ersten Halbjahres 2022. In der Vorjahresperiode hatten die Covid-bezogenen Aufträge noch zur ausgeprägten Dynamik beigetragen. Darüber hinaus waren von den Kunden aufgrund der unterbrochenen Lieferketten höhere Lagerbestände aufgebaut worden, zum Beispiel bei OEM-Komponenten. Da sich die Lieferketten in der ersten Jahreshälfte 2023 weitgehend normalisierten, mussten die Kunden ihre Bestellungen nicht mehr wie im Vorjahreszeitraum weit im Voraus platzieren. Infolgedessen normalisierte sich auch das Book-to-Bill-Verhältnis auf ein Niveau von rund 1.

Der ausgewiesene Umsatz im ersten Halbjahr 2023 sank um 7.3% in Schweizer Franken und um 3.6% in Lokalwährungen auf CHF 541.5 Mio. (H1 2022: CHF 584.0 Mio. bzw. CHF 561.8 Mio. ausgedrückt in Lokalwährungen). Der zugrunde liegende Umsatz stieg hingegen um 6.8% in Lokalwährungen, dies ohne die Auswirkungen des tieferen Covid-bezogenen Umsatzes und der

geringeren Weitergabe von Materialkosten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (geschätzter Nettoeffekt von CHF -48 Mio. in Lokalwährungen bzw. CHF -7 Mio.).

Der bereinigte Betriebsgewinn vor Abschreibungen und Amortisationen (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen; EBITDA) sank um 15.0% auf CHF 101.2 Mio., was hauptsächlich auf die geringeren Verkaufsmengen zurückzuführen ist (H1 2022: CHF 119.1 Mio.). Die bereinigte EBITDA-Marge belief sich auf 18.7% des Umsatzes (H1 2022: 20.4 %).

Der bereinigte Reingewinn¹ belief sich auf CHF 65.8 Mio. (H1 2022: CHF 80.6 Mio.), während der bereinigte Gewinn pro Aktie¹ CHF 5.16 erreichte (H1 2022: CHF 6.34). Der ausgewiesene Reingewinn für das erste Halbjahr 2023 betrug CHF 53.2 Mio. (H1 2022: CHF 65.7 Mio.). Darin enthalten sind integrationsbedingte Kosten im Zusammenhang mit der Paramit-Akquisition (CHF 5.0 Mio.) sowie die kumulierten Abschreibungen auf erworbenen immateriellen Vermögenswerten (CHF 9.9 Mio.).

Der Geldzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit stieg im ersten Halbjahr 2023 um 17.3% auf CHF 82.5 Mio. (H1 2022: CHF 70.3 Mio.). In der Vorjahresperiode waren die Vorräte und Sicherheitsbestände erhöht worden, um die Lieferfähigkeit in Zeiten knapper Materialversorgung sicherzustellen. Diese Bestände wurden nun wieder vermehrt abgebaut, und bis zum Ende des Geschäftsjahres wird ein weiterer Abbau erwartet. Dank des starken Geldzuflusses erhöhte sich die Nettoliquidität von Tecan (flüssige Mittel plus kurzfristige Festgelder abzüglich Bankverbindlichkeiten, Darlehen und der ausstehenden Anleihe) auf CHF 61.7 Mio. (31. Dezember 2022: CHF 41.2 Mio.).

Informationen nach Geschäftssegmenten

Life Sciences Business (Endkundengeschäft)

Der Umsatz im Geschäftssegment Life Sciences Business erreichte CHF 228.6 Mio. (H1 2022: CHF 259.1 Mio. CHF bzw. CHF 246.6 Mio. in Lokalwährungen), was einem Rückgang von 11.8% in Schweizer Franken oder 7.3% in Lokalwährungen gegenüber dem ersten Halbjahr 2022 entspricht. Demgegenüber stieg der zugrunde liegende Umsatz um 5.1% in Lokalwährungen, wenn man die Auswirkungen des geringeren Covid-bezogenen Umsatzes im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ausklammert (geschätzter Nettoeffekt von CHF -29 Mio. in Lokalwährungen, basierend auf einer Zuteilung von 60% des gesamten Covid-bezogenen Umsatzes im ersten Halbjahr 2022). Dank des guten Wachstums im Servicegeschäft, das aus der höheren installierten Basis von Instrumenten resultierte, stiegen die wiederkehrenden Umsätze mit Serviceleistungen, Verbrauchsmaterialien und Reagenzien auf 51.5% des Segmentumsatzes (H1 2022: 50.9%). Die zugrunde liegende Nachfrage nach Lösungen für die Life-Science-Forschung und die Diagnostik blieb in vielen Anwendungsbereichen solide, trotz anhaltender weltwirtschaftlicher Unsicherheiten und eines insgesamt vorsichtigeren Ausgabeverhaltens. Neben der guten

Nachfrage nach bestehenden Produkten wie DreamPrep® NGS erfreuen sich auch neu eingeführte Produkte bereits eines starken Interesses am Markt. Dies gilt etwa für Wachstumsbereiche wie Flüssigbiopsien und Biobanking sowie neue Module für die Fluent-Plattform, die Hochdurchsatzanwendungen ermöglichen.

Bei einem Auftragseingang in gleicher Höhe wie der Umsatz erreichte das Book-to-Bill-Verhältnis 1. Ohne Berücksichtigung Covid-bezogener Aufträge verzeichnete der Geschäftsbereich Life Sciences Business den höchsten Auftragseingang in einem ersten Halbjahr.

Das ausgewiesene Betriebsergebnis in diesem Segment (Gewinn vor Zinsen und Steuern; EBIT) erreichte CHF 40.3 Mio. (H1 2022: CHF 53.2 Mio.). Die Betriebsrendite ging auf 17.2% des Umsatzes zurück (H1 2022: 19.5 %), was vor allem auf die geringeren Verkaufsmengen im ersten Halbjahr zurückzuführen ist.

Partnering Business (OEM-Geschäft)

Das Partnering Business erzielte im Berichtszeitraum einen Umsatz von CHF 312.9 Mio. (H1 2022: CHF 324.9 Mio. bzw. CHF 315.2 Mio. in Lokalwährungen), was einem Rückgang von 3.7% in Schweizer Franken entspricht. In Lokalwährungen ging der Umsatz um 0.7% zurück. Der bereinigte Umsatz stieg um 8.2% in Lokalwährungen, ohne Berücksichtigung der niedrigeren Covid-bezogenen Umsätze und der geringeren Weitergabe von Materialkosten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (geschätzter Nettoeffekt von CHF -19 Mio. in Lokalwährungen bzw. CHF -7 Mio.). Paramit verzeichnete ein starkes zweistelliges Wachstum, das durch zwei Treiber unterstützt wurde. Zum einen galt es, den hohen Auftragsbestand aus dem Jahr 2022 abzarbeiten, zum anderen zeigte sich ein gewisser Nachholbedarf an Medizinprodukten in der ersten Jahreshälfte 2023. Dagegen ging der Umsatz mit Cavro OEM-Komponenten deutlich zurück. Diese Produkte hatten im Vorjahreszeitraum einen starken Nachfrageschub erfahren, da die Kunden Unterbrechungen in der Lieferkette und Engpässe im Vorfeld der Produktionsverlagerung an zwei Paramit-Fertigungsstandorte abfedern wollten.

Die zugrunde liegende Nachfrage im Partnering Business blieb solide, und da der Auftragseingang nur geringfügig niedriger war als der Umsatz, lag das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz bei rund 1.

Das ausgewiesene Betriebsergebnis in diesem Segment (Gewinn vor Zinsen und Steuern; EBIT) belief sich auf CHF 30.8 Mio. (H1 2022: CHF 35.5 Mio.), während die Betriebsrendite 9.8% des Umsatzes erreichte (H1 2022: 10.9%). Die Integrationskosten (CHF 5.0 Mio.; H1 2022: CHF 3.3 Mio.) und die Abschreibungen auf erworbenen immateriellen Vermögenswerten im Zusammenhang mit der Übernahme von Paramit wurden für die Gruppe im Geschäftssegment Partnering Business verbucht. Weitere Faktoren, die sich negativ auf die Segmentmarge auswirkten, waren die geringeren Absatzmengen mit entsprechend negativen Skaleneffekten und ein weniger günstiger Produktmix.

Zusätzliche Informationen

Regionale Entwicklung

In Europa war die Umsatzentwicklung von Tecan im ersten Halbjahr 2023 noch von einer Covid-bedingt hohen Vergleichsbasis in der Vorjahresperiode geprägt und erreichte demzufolge -18.0% in Schweizer Franken und -15.1% in Lokalwährungen. Der Umsatz im Life Sciences Business lag in Lokalwährungen um 20.1% und im Partnering Business um 11.0% unter dem Wert des Vorjahreszeitraums.

In Nordamerika wuchs der Umsatz um 3.5% in Schweizer Franken und um 6.9% in Lokalwährungen. Trotz der hohen Covid-bedingten Vergleichsbasis und eines vorsichtigeren Ausgabeverhaltens ging der Umsatz im Geschäftssegment Life Sciences Business in Lokalwährungen nur um 1.8% zurück. Das Geschäftssegment Partnering Business hingegen steigerte den Umsatz um 13.2% in Lokalwährungen, was auf das starke Wachstum bei Paramit zurückzuführen ist. Damit wurde der Wegfall der Covid-bedingten Umsätze in anderen Produktkategorien aus dem ersten Halbjahr 2022 mehr als ausgeglichen.

In Asien sank der Umsatz um 16.4% in Schweizer Franken bzw. 10.4% in Lokalwährungen auf einer hohen Covid-beeinflussten Vergleichsbasis, was insbesondere für Japan gilt. Aufgrund der hohen Vergleichsbasis sank der Umsatz des Geschäftssegments Partnering Business um 26.7% in Lokalwährungen. Das Geschäftssegment Life Sciences Business hingegen erzielte einen Umsatzanstieg von 9.6% in Lokalwährungen, wobei die Segmentumsätze in China mit der gleichen Rate wuchsen wie in der Region Asien insgesamt.

Operative Leistungen in der ersten Jahreshälfte 2023

Im ersten Halbjahr 2023 baute Tecan sein Kernangebot im Bereich Laborautomation in wichtigen Wachstumsmärkten weiter aus. Mit der Einführung von Phase Separator™ treibt Tecan die Automatisierung für die wachstumsstarken Anwendungen Flüssigbiopsie und Biobanking voran, um die Effizienz und Genauigkeit von Workflows in der Diagnostik, der medizinischen Forschung sowie in Pharmalabors zu steigern. Der Phase Separator ist eine innovative neue Pipettierfunktion, die auf der Fluent®-Automationsplattform verfügbar ist und einen bedeutenden Fortschritt in der Flüssigkeitstrennungs-Technologie für Vollblut und andere komplexe Proben darstellt.

Der neu eingeführte MCA 96, ein Pipettierarm mit 96 Kanälen für den Fluent Liquid Handler, bietet zusammen mit einer einfach zu bedienenden Software einen extrem grossen Volumenbereich, der ideal für Hochdurchsatz-Workflows ist. Der vor Ort aufrüstbare MCA 96 mit optionalem Greifer kann mit anderen Armen – einschliesslich eines weiteren MCA 96 oder eines MCA 384 – kombiniert werden, um den Durchsatz noch weiter zu erhöhen.

Mit der Einführung des Resolvex A200 Omics und des Resolvex A200 24 ergänzte Tecan sein breites Automationsportfolio um innovative Lösungen, die Arbeitsabläufe mit grossem Bedarf in der

Proteomik und bei bioanalytischen Prozessen, der Nukleinsäureaufreinigung sowie bei Workflows zur Lebensmittelsicherheit adressieren.

Darüber hinaus erweiterte Tecan das automatisierte Genomik-Portfolio und das Angebot an Reagenzien. Neben verschiedenen Partnerschaften, die das Unternehmen in der ersten Jahreshälfte einging, bilden Tecan und Oxford Nanopore eine Allianz mit dem Ziel, eine automatisierte, nahtlose und vollständig kompatible Library-Preparation-Lösung für die Nanopore-Sequenzierung von Fragmenten nativer DNA/RNA beliebiger Länge zu schaffen. Um auch das Angebot an Reagenzien weiter auszubauen, entwickelte Tecan das erste einer Reihe von speziellen Reagenzien-Kits für sein MagicPrep™ NGS-Library-Preparation-System. Die ersten Kits sind massgeschneidert für die Sequenzierplattform G4™ von Singular Genomics.

Im Partnering Business schloss Tecan mehrere neue Partnerschaften ab und unterstützte verschiedene Kunden bei der Produkteinführung und dem Start der kommerziellen Lieferungen in allen Bereichen des Geschäftssegments. Dazu gehören kundenspezifische OEM-Systeme, OEM-Komponenten sowie Auftragsentwicklungs- und Fertigungsdienstleistungen. Die Partner decken Wachstumsbereiche in Schlüsselapplikationen der Life-Science-Forschung, der Diagnostik und des Medizinmarktes ab, mit ersten Umsatzbeiträgen für mehrere Kunden bereits ab 2023. Die Projektpipeline für neue Entwicklungs- und Fertigungsprojekte ist weiterhin reichhaltig und das breite OEM-Angebot mit starken Synergien zwischen den einzelnen Angeboten findet guten Anklang.

In der ersten Jahreshälfte 2023 setzte Tecan die Skalierung der globalen Produktion und der operativen Präsenz fort. Da die Paramit Corporation nun eine vollständig integrierte Tochtergesellschaft von Tecan ist, kam die Verlagerung der Produktion von Cavro-Komponenten vom US-Standort in San Jose (Kalifornien) zu den Paramit-Standorten in Morgan Hill (Kalifornien) und Penang (Malaysia) gut voran. Die Serienproduktion wurde erfolgreich an den neuen Standorten aufgebaut. Der Ausbau der Produktionskapazitäten für die Cavro-OEM-Komponenten von Tecan wird es ermöglichen, die erwartete steigende Nachfrage nach diesen Produkten auch in Zukunft zu befriedigen.

Als Schritt zur Umsetzung der Strategie, die lokalen Kunden in China noch besser zu bedienen und ihre spezifischen Bedürfnisse zu erfüllen, eröffnete Tecan ein neues Montagewerk in der Freihandelszone Schanghai (SFTZ), wo bereits in der ersten Jahreshälfte Produkte für das Liquid Handling und die Detektion hergestellt wurden. Der neue Standort erfüllt auch die lokalen Fertigungsanforderungen für Waren, die für den chinesischen Markt bestimmt sind («China-for-China-Initiative»), und bietet neue Möglichkeiten, das Geschäft von Tecan in China voranzutreiben.

Die Nachhaltigkeitsverpflichtung von Tecan zur Reduktion von Treibhausgasemissionen wurde in der ersten Hälfte des Jahres 2023 durch einen weiteren Schritt verstärkt: Es wurde ein absolutes Emissionsreduktionsziel festgelegt und der «Science Based Targets»-Initiative (SBTi) zur

Validierung vorgelegt. Tecan verpflichtet sich, bis 2050 in der gesamten Wertschöpfungskette (Scopes 1, 2 und 3) Netto-Treibhausgasemissionen von Null zu erreichen. Die verschiedenen Ziele sind im Jahresbericht 2022 dargelegt. Sie beinhalten auch die Verpflichtung, bis 2025 zu 100% Strom aus erneuerbaren Energien zu beziehen.

Darüber hinaus wurde der Umweltmanagementprozess von unabhängiger Seite geprüft und der Hauptsitz von Tecan in Männedorf nach ISO14001 zertifiziert. Der Nachhaltigkeitsbericht 2022 bietet einen umfassenden Überblick über das Nachhaltigkeitsprogramm von Tecan. Er wurde im März als Teil des Geschäftsberichts 2022 auf der Website des Unternehmens veröffentlicht.

Ausblick für das Gesamtjahr 2023 bestätigt

Tecan bestätigt den Ausblick für das Gesamtjahr 2023 und rechnet weiterhin mit einem Umsatzwachstum im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich in Lokalwährungen. Diese Erwartung beinhaltet die negativen Auswirkungen des geringeren Covid-bezogenen Umsatzes (ca. -4 Prozentpunkte für das Gesamtjahr 2023, wobei der grösste Teil der Auswirkungen bereits in der ersten Jahreshälfte zu verzeichnen war) und die geringere Weitergabe von Materialkosten (mindestens -1 Prozentpunkt). Der zugrunde liegende Umsatz, der diese negativen Effekte ausschliesst, wird voraussichtlich im hohen einstelligen Prozentbereich in Lokalwährungen wachsen.

Tecan rechnet weiterhin mit einer bereinigten EBITDA-Marge ohne akquisitions- und integrationsbedingte Kosten von mindestens rund 20% des Umsatzes. Dieser Ausblick geht von geringeren Integrationskosten im Jahr 2023 im Vergleich zu 2022 aus. Im Gegensatz dazu erwartet Tecan, dass die ausgewiesene EBITDA-Marge im Jahr 2023 trotz anhaltendem Inflationsdruck um 20 bis 30 Basispunkte steigen wird.

Die Rentabilitätserwartungen basieren auf einer durchschnittlichen Wechselkursprognose für das Gesamtjahr 2023 von einem Euro zu CHF 1.00 und einem US-Dollar zu CHF 0.92.

Die Integrations- und Akquisitionskosten werden sich im Jahr 2023 voraussichtlich auf einen niedrigen zweistelligen Millionenbetrag in Schweizer Franken belaufen, die kumulierten Abschreibungen auf alle erworbenen immateriellen Vermögenswerte voraussichtlich auf rund CHF 20 Mio. In der Prognose 2023 sind mögliche Übernahmen im Laufe des Jahres nicht berücksichtigt.

Tecan bestätigt auch den im März 2023 veröffentlichten mittelfristigen Ausblick.

Finanzbericht und Webcast

Der vollständige Bericht zum ersten Halbjahr 2023 ist auf der Website des Unternehmens www.tecan.com unter Investor Relations abrufbar.

Tecan wird heute um 09:00 Uhr (MESZ) eine Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des ersten Halbjahres 2023 durchführen. Die Präsentation wird auch per Live-Audio-Webcast übertragen,

den Interessierte unter www.tecan.com mitverfolgen können. Ein Link zum Webcast wird unmittelbar vor der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

Die Einwahlnummern für die Telefonkonferenz lauten wie folgt:

Für Teilnehmer aus Europa: +41 (0)58 310 50 00 oder +44 (0)207 059 107 0613 (UK)

Für Teilnehmer aus den USA: +1 (1) 631 570 5613

Die Teilnehmer sollten sich nach Möglichkeit 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung einwählen.

Wichtige kommende Termine

- Der Jahresbericht 2023 wird am 12. März 2024 veröffentlicht.
- Die ordentliche Generalversammlung der Tecan-Aktionäre findet am 18. April 2024 statt.

¹ Die Berechnung des bereinigten Reingewinns und des bereinigten Gewinns pro Aktie schliesst Akquisitions- und Integrationskosten (+CHF 5.0 Mio.) sowie die kumulierten Abschreibungen auf erworbenen immateriellen Vermögenswerten (+CHF 9.9 Mio.) aus, und die beiden Kenngrössen wurden mit dem ausgewiesenen Konzernsteuersatz von 15.1% berechnet.

Über Tecan

Tecan (www.tecan.com) trägt dazu bei, das Leben und die Gesundheit der Menschen zu verbessern, indem das Unternehmen seine Kunden befähigt, Innovationen im Gesundheitswesen weltweit zu skalieren – von der Life-Science-Forschung bis zur Klinik. Tecan ist ein Pionier und weltweit führender Anbieter in der Laborautomation. Als Originalgerätehersteller (OEM) ist Tecan auch führend in der Entwicklung und Herstellung von OEM-Laborinstrumenten, Komponenten sowie Instrumenten für die Medizinaltechnik, die vom jeweiligen Partnerunternehmen vertrieben werden. Tecan wurde 1980 in der Schweiz gegründet. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 3'000 Mitarbeitende und verfügt über Produktions-, Forschungs- und Entwicklungsstätten in Europa, Nordamerika und in Asien. In über 70 Ländern unterhält es ein Vertriebs- und Servicenetz. Im Jahr 2022 erzielte Tecan einen Umsatz von CHF 1'144 Mio. (USD 1'192 Mio.; EUR 1'144 Mio.). Die Namenaktien der Tecan Group werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (TECN; ISIN CH0012100191).

Für weitere Informationen:

Tecan Group

Martin Brändle

Senior Vice President, Corporate Communications & IR

Tel. +41 (0) 44 922 84 30

Fax +41 (0) 44 922 88 89

investor@tecan.com

www.tecan.com

- Finanztabellen auf den folgenden Seiten -

Tecan Gruppe – Finanzielle Berichterstattung
Konsolidierter Zwischenabschluss 2023
(Kennzahlen, ungeprüft)

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	2022	2023	Δ in %
Januar bis Juni, CHF 1'000			
Umsatz	584'007	541'499	-7.3%
Kosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen	(351'150)	(336'896)	-4.1%
Bruttogewinn	232'857	204'603	-12.1%
<i>In % des Umsatzes</i>	39.9%	37.8%	
Verkauf und Marketing	(69'550)	(62'965)	-9.5%
Forschung und Entwicklung	(38'547)	(38'435)	-0.3%
Administration und Verwaltung	(44'941)	(41'703)	-7.2%
Sonstiger betrieblicher Ertrag	362	1'575	335.1%
Sonstiger betrieblicher Aufwand	(1)	-	n.a.
Betriebsergebnis (EBIT)	80'180	63'075	-21.3%
<i>In % des Umsatzes</i>	13.7%	11.6%	
Finanzergebnis	(1'615)	(393)	-75.7%
Gewinn vor Steuern	78'565	62'682	-20.2%
Ertragssteuern	(12'908)	(9'484)	-26.5%
Periodengewinn	65'657	53'198	-19.0%
<i>In % des Umsatzes</i>	11.2%	9.8%	

Non-GAAP EBITDA	114'281	96'149	-15.9%
<i>In % des Umsatzes</i>	19.6%	17.8%	

Non-GAAP angepasster EBITDA	119'076	101'156	-15.0%
<i>In % des Umsatzes</i>	20.4%	18.7%	

Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	5.17	4.17	-19.3%
Verwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	5.15	4.16	-19.2%

Auftragseingang

	2022	2023	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Januar bis Juni, CHF 1'000				
Auftragseingang	600'482	536'578	-10.6%	-7.1%

Segmentinformationen nach Geschäftssegmenten

Umsatz Dritte

	2022	2023	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Januar bis Juni, CHF 1'000				
Life Sciences Business	259'136	228'597	-11.8%	-7.3%
Partnering Business	324'871	312'902	-3.7%	-0.7%
Total Umsatz	584'007	541'499	-7.3%	-3.6%

Segmentinformation

Januar bis Juni CHF 1'000	Life Sciences Business		Partnering Business		Corporate / Konsolidierung		Total	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Umsatz Dritte	259'136	228'597	324'871	312'902	-	-	584'007	541'499
Umsatz Intersegment	12'955	5'313	749	674	(13'704)	(5'987)	-	-
Total Umsatz	272'091	233'910	325'620	313'576	(13'704)	(5'987)	584'007	541'499
Betriebsergebnis	53'187	40'287	35'451	30'807	(8'458)	(8'019)	80'180	63'075
<i>In % des Umsatzes</i>	19.5%	17.2%	10.9%	9.8%			13.7%	11.6%

Umsatz nach Regionen (nach Standort der Kunden)

Januar bis Juni CHF 1'000	Life Sciences Business		Partnering Business		Total		Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
	2022	2023	2022	2023	2022	2023		
Europa	86'064	65'037	102'237	89'448	188'301	154'485	-18.0%	-15.1%
Nordamerika	124'648	118'139	170'745	187'671	295'393	305'810	3.5%	6.9%
Asien	41'569	41'945	49'929	34'567	91'498	76'512	-16.4%	-10.4%
Übrige	6'855	3'476	1'960	1'216	8'815	4'692	-46.8%	-44.5%
Total Umsatz	259'136	228'597	324'871	312'902	584'007	541'499	-7.3%	-3.6%

Konsolidierte Bilanz

	31.12.2022	30.06.2023	Δ in %
CHF 1'000			
Aktiven			
Umlaufvermögen	764'970	811'398	6.1%
Anlagevermögen	1'353'376	1'266'662	-6.4%
Aktiven	2'118'346	2'078'060	-1.9%
Passiven			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	351'199	319'003	-9.2%
Langfristige Verbindlichkeiten	450'987	415'743	-7.8%
<i>Total Verbindlichkeiten</i>	<i>802'186</i>	<i>734'746</i>	<i>-8.4%</i>
Eigenkapital	1'316'160	1'343'314	2.1%
Passiven	2'118'346	2'078'060	-1.9%

Konsolidierte Geldflussrechnung

	2022	2023	Δ in %
Januar bis Juni, CHF 1'000			
Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit	70'287	82'456	17.3%
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit ¹	(15'078)	(26'996)	79.0%
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	(43'170)	(43'052)	-0.3%
Umrechnungsdifferenzen	384	(1'780)	n.a.
Zunahme flüssiger und geldnaher Mittel	12'423	10'628	-14.4%
Flüssige und geldnahe Mittel für die Zwecke der Geldflussrechnung:			
Am 1. Januar	121'006	111'441	-7.9%
Am 30. Juni	133'429	122'069	-8.5%

¹2023: einschliesslich Nettogeldabfluss aus Festgeldanlagen von CHF 10 Mio.

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	2022	2023	Δ in %
Januar bis Juni, CHF 1'000			
Eigenkapital am 1. Januar	1'224'895	1'357'720	10.8%
Periodengewinn	65'657	53'198	-19.0%
Sonstige Ergebnisse der Periode	54'313	(41'993)	n.a.
Dividendenausschüttung	(35'597)	(37'024)	4.0%
Ausgabe neuer Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen	34	1'264	3617.6%
Anteilsbasierte Vergütungen	6'858	10'149	48.0%
Eigenkapital am 30. Juni	1'316'160	1'343'314	2.1%